Gesicherte Blutversorgung? – DRK lädt am Montag zum Blutspendetermin im Martin-Luther-Zentrum ein

Viele Patienten verdanken ihr Leben fremden Menschen, die ihr Blut freiwillig und uneigennützig spenden. Das DRK sucht dringend Verstärkung und lädt am kommenden Montag, 30. September, von 16 bis 19.30 zum nächsten Blutspendetermin in das Martin-Luther-Zentrum, Preinstraße 38, in Oberaden ein

Viele Menschen haben im Laufe ihres bisherigen Lebens bereits Blutprodukte erhalten. Etwa 112 Millionen Blutspenden werden weltweit pro Jahr benötigt. „Blutspender sind Lebensretter!“ berichtet Stephan Jorewitz, Referent für Pressearbeit beim Zentrum für Transfusionsmedizin in Hagen und ergänzt: „Das sind keine leeren Phrasen. Eine Vielzahl von Patienten verdankt ihr Leben fremden Menschen, die ihr Blut freiwillig und uneigennützig spenden.“ Das DRK sucht dringend Verstärkung. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden. Neben Unfallopfern und Patienten mit Organtransplantationen sind vor allem Krebspatienten auf Blutpräparate angewiesen.

Blut spenden kann jeder ab 18 Jahren; Neuspender bis zum 69. Geburtstag. Zur Blutspende muss immer ein amtlicher Lichtbildausweis mitgebracht werden. Männer dürfen sechs Mal und Frauen vier Mal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden müssen 56 Tage liegen. Für alle, die mehr über die Blutspendetermine in Wohnortnähe erfahren wollen, hat der DRK-Blutspendedienst West im Spender-Service-Center eine kostenlose Hotline geschaltet. Unter 0800 -11 949 11 werden montags bis freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr alle Fragen beantwortet. Informieren Sie sich unabhängig davon im

Internet unter www.blutspendedienst-west.de

Vortrag von Dr. Andreas Ludwig – Nahrungsergänzungsmittel: Sinn oder Unsinn?



Dr. Andreas Ludwig

Der Markt für Nahrungsergänzungsmittel ist riesengroß. Für Durchblick im wachsenden Angebot der Vitamintabletten, Pülverchen und Elixiere sorgt Dr. Andreas Ludwig, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am Hellmig-Krankenhaus Kamen, am Dienstag, 1. Oktober, ab 18 Uhr als Gast bei der Kamener Familienbande, Bahnhofstraße 46.

Fest steht, so betont Dr. Ludwig, dass der Körper Vitamine, Mineralien und Spurenelemente benötigt. Ein gesunder Mensch, der sich ausgewogen ernährt, brauche dafür aber keine Tabletten. Wer dauerhaft ungesund isst, unter bestimmten Krankheiten leidet oder Lebensmittelunverträglichkeiten hat,

der kann unter Umständen einen Vitaminmangel erleiden und muss dann Ergänzungsmittel einnehmen – allerdings stets gezielt und genau dosiert. Denn: Zu viel des Guten ist auch hier schlecht und kann ernsthafte Erkrankungen auslösen, die Wirkung anderer Medikamente beeinflussen oder bei Sportlern den Muskelaufbau behindern.

Erntedank-Umzug durch das Alte Dorf Weddinghofen mit Gottesdienst unter freiem Himmel



Am Dienstag, 1. Oktober, feiert das Evangelische Männerforum mit einem feierlichen Umzug im Alten Dorf das Erntedankfest. In einer Prozession wird eine aus Getreidegarben und farbenfrohen Blumen und Bändern bestückte Erntekrone ab 14:00 Uhr von der Kleingartenanlage Krähenwinkel, Töddinghauser Straße, zum Bauernhof Höhne auf einem Wagen durch das Dorf gezogen. Mit Erntegaben wird der Wagen auf den Bauerhöfen bestückt werden. Auch dieses Jahr werden Kinder des Kindergartens Grüner Weg und ihre Eltern den Zug durch das Alte Dorf begleiten. Der mit den Erntegaben bestückte Wagen wird dann zum Hof Spielhoff durch das Alte Dorf gezogen. An den Treffpunkten werden gemeinsam Erntedanklieder gesungen, Gedichte vorgetragen.

Mit dem Umzug soll allen Gläubigen in Erinnerung gerufen werden, welche Vielfalt an Nahrungsmitteln die Erde für die Menschen, gerade auch hier bei uns regional, bereitstellt und

dass die Früchte des Bodens nicht selbstverständlich existieren, sondern Teil der göttlichen Schöpfung sind. Abschluss des Umzuges bildet der Erntedankgottesdienst, der dieses Jahr zum ersten Mal im Freien auf dem Hof Spielhoff um ca. 15:40 stattfindet. Die Erntekrone mit den Gaben wird anschließend in der Auferstehungskirche präsentiert. Zum Umzug und dem Erntedankgottesdienst sind Gäste willkommen.

Herbstkirmes lockt mit vielen Attraktionen auf den Stadtmarkt: Wochenmarkt wird verlegt

Von Freitag, 11. Oktober bis Montag, 14. Oktober, geht es wieder rund auf dem Bergkamener Stadtmarkt. Die Herbstkirmes bietet dann täglich von 14:00 bis 22:00 Uhr Spaß für die ganze Familie.

Neben den Klassikern der Fahrgeschäfte wie Musikexpress, Heartbreaker und Autoscooter locken viele andere typische Leckereien und weitere Schau- und Kinderfahrgeschäfte die Besucherinnen und Besucher auf den Platz.

Traditionell wird am Montag die Kirmes mit dem Familientag abgeschlossen, an dem ganztägig mit vergünstigten Fahrten und Preisen geworben wird.

Da mit dem Aufbau der Fahrgeschäfte für die Herbstkirmes schon ab Montag, dem 07.10.2019, begonnen wird, kommt es zu einer örtlichen Verlegung des Donnerstag-Wochenmarktes am 10.10.2019. Der Wochenmarkt wird auf der Ebertstraße vom Kreu-

zungsbereich Parkstraße bis zur Präsidentenstraße und auf der Präsidentenstraße von der Eberstraße bis zum Kreuzungsbereich Leibniz-/Kepplerstraße abgehalten. Des Weiteren wird die Hochstraße von der Präsidentenstraße bis zur Augustastraße mit in den Wochenmarkt einbezogen.

Diese Straßenzüge sind an dem betroffenen Donnerstag für den Individual- sowie für den Anlieferverkehr von 5:00 bis 15:00 Uhr gesperrt.

Die VKU bietet für diesen Zeitraum für die Linien C11, S20 und 193 die Ersatzhaltestellen am Bergkamener Busbahnhof sowie die ehemalige Haltestelle „In den Kämpen“ an. Nach 15.00 Uhr läuft der Betrieb der VKU wieder normal.

Wasserfreunde beim eigenen Internationalen Schwimmfest sehr erfolgreich



Die erfolgreichen TuRa-Wasserfreunde beim Internationalen Schwimmfest im Hallenbad Bergkamen. Foto: Sandra von der Heide

Das XLV Internationale Schwimmfest der Wasserfreunde TuRa Bergkamen war sowohl für die Schwimmer als auch für die Wasserfreunde als Veranstalter wieder einmal ein großer Erfolg. Der Wettkampf war mit 16 Vereinen, 260 Aktiven bei 1439 Starts sehr stark besetzt.

Für das internationale Flair sorgten die befreundeten Schwimmer von ED-Vo aus den Niederlanden und UKS G8 Bielany Warzawa aus Polen.
Des weiteren waren die SG Aumund- Vegesack vom Landesschwimmverband Bremen und der VFL Osnabrück vom Landesschwimmverband Niedersachsen vertreten.

Die TuRaner freuten sich über die Teilnahme von 11 weiteren Vereinen zu denen sie schon eine lange Wettkampffreundschaft pflegen. Hierzu gehören:
Schwimmverein Kamen 1891
SF Unna 01/10
SG Lünen
SG Ruhr

SSC Hörde 54/58 e.V.
SSC ´90 SH- Stukenbrock
SV Neptun Neheim- Hüsten 1960 e.V.
SV Plettenberg 1951 e.V.
TuS Westfalia Hombruch
TV Werne 03 Wasserfreunde

Der Karl- Ernst- Teipel- Pokal und ein Geldpreis von 100 Euro für die höchste Mannschaftswertung ging dieses Jahr an die SG Lünen.

Die 31 Schwimmerinnen und Schwimmer der Wasserfreunde TuRa Bergkamen waren natürlich auch dieses Mal wieder sehr erfolgreich. Sie erschwammen sich gemeinsam 40 Podestplätze und 87 Bestzeiten. Zudem waren sie noch 6 mal in den Finalläufen vertreten.

Die Ergebnisse der TuRaner im Einzelnen:

Ann- Kathrin Teeke (2000) gewann Gold über 100m Rücken und Silber über 200m Schmetterling,200m Rücken und 100m Freistil; Marco Steube (2003) gewann Gold über 200 Schmetterling Silber über 100m Schmetterling,100 m Freistil und Bronze über 100m Lagen; Yannick Wallny (2000) gewann Bronze über 50m Freistil,100m Freistil, 50m Brust und 50m Freistil; Lina Antonia Gruner (2009) holte Gold über 200m Rücken, Silber über 200m Freistil und 100m Rücken; Daniel Lehmann (2003) gewann Gold über 200m Freistil, Silber über 100m Brust und 200m Brust; Saskia Nicolei (2003) holte Gold über 199m Brust, Silber über 50m Brust (Endlauf); Kaan Aydin(2008) gewann Silber über 200m Freistil, 200m Brust und Bronze über 100m Brust; Janosch Sloboda (2009) holte Silber über 100m Brust, Bronze über 200m Freistil und 100m Freistil; Alexander Mengin (2006) gewann Gold über 100m Lagen und 200m Freistil; Emma Schmucker (2008) holte Gold über 100m Schmetterling und Silber über 100m Rücken; Lisa Marie Ebel (2006) gewann Gold über 100m Schmetterling und Bronze über 100m Rücken; Alexander Lehmann (2005) holte Silber über 100m

Schmetterling und 100m Brust; Anoj Amirthalingam erschwamm sich Bronze über 100m Brust; Justus Panberg (2008) gewann Bronze über 200m Brust; Alicija Tomczak (2009) holte Bronze über 100m Rücken; Matthias Hilse holte Bronze über 200m Brust und Julian Noel Bracht (2006) erschwamm sich Bronze über 100m Rücken.

Die erfolgreiche Mannschaft komplettierten Lina- Julie Bracht, Laura Cieschowitz, Joshua Dycska, Christian Flüß, Leon Jungkind, Kevin- Noah Kaminski, Moritz Kneifel, Julian Krämer, Nina Pehle, Thalia Simon und Felix Wieczorek.

Bei den Staffelwettbewerben sicherte sich die Mannschaft mit Felix Wieczorek, Matthias Hilse, Marco Steube und Yannick Wallny über 4x 50m Lagen den 3. Platz. Außerdem Bronze gab es über 4x 50m Freistil für die Mannschaft mit Kevin Noah Kaminski, Marco Steube, Felix Wieczorek und Yannick Wallny.

Die Trainer Katharina Polley, Christian Flüß und Oliver Sloboda waren sehr glücklich über die Leistung ihrer Schwimmerinnen und Schwimmer. Nach dieser gelungenen Veranstaltung freuen sich die Wasserfreunde TuRa Bergkamen schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr. Ein besonderer Dank gilt allen fleißigen Helfern, ohne die dieses Wochenende nicht möglich gewesen wäre.

Hund buddeln zu viele Löcher: Freilauffläche wird für bis zu sechs Wochen gesperrt und

überarbeitet

Die an der Werner Straße, südlich der Hamm-Osterfelder-Bahn gelegene Hundefreilauffläche soll in den nächsten Wochen vom Baubetriebshof der Stadt Bergkamen überarbeitet werden. Hierfür ist eine teilweise Sperrung der Fläche für ca. 4 – 6 Wochen zwingend erforderlich. Mit den Arbeiten wird voraussichtlich Anfang nächster Woche begonnen.

Bei den regelmäßig stattfindenden Pflegearbeiten auf der Fläche wurden bisher die von den Hunden gebuddelten Löcher verfüllt. Insbesondere auf der nordwestlich gelegenen Hälfte der Fläche ist aufgrund der großen Anzahl der Löcher und der in diesem Sommer wieder sehr trockenen Witterung eine Überarbeitung der betroffenen Fläche nötig.

Die Teilfläche wird großflächig mit Erde aufgefüllt, geglättet und neu eingesät sowie anschließend für den o.g. Zeitraum mit einem Bauzaun abgesperrt, um eine Verdichtung des Bodens zu gewährleisten.

In diesem Zusammenhang weist die Stadt nochmals darauf hin, dass das Graben der Löcher durch die Hunde von den Hundehaltern zu unterbinden sei. Andernfalls seien die Löcher von den Hundehaltern wieder aufzufüllen.

Herbert Goldmann geht als Landratskandidat der Grünen

ins Rennen um die Kommunalwahl 2020

Die Kreismitgliederversammlung der Bündnisgrünen in Unna hat sich für Herbert Goldmann als Landratskandidaten für die Kommunalwahl 2020 ausgesprochen. Der amtierende Fraktionsvorsitzende im Kreistag, Mitglied im Ruhrparlament und ehemalige
Landtagsabgeordnete konnte sich in einem starken Bewerber*innenfeld durchsetzen.

„Goldmann sieht vor dem Hintergrund gesellschaftspolitischer Veränderungen die Zeit für eine grünere Politik gekommen. Der aktuelle Stillstand in den Bereichen Umwelt, Soziales und Mobilität muss durchbrochen werden, dafür wollen die Grünen und Herbert Goldmann als
Spitzenkandidat ab 2020 mehr Verantwortung übernehmen und bürgernah an den Lösungen arbeiten“, heißt es in einer Pressemitteilung des Grünen-Kreisverbandes

---

Schnuppertrainingstag „Mädchenselbstbehauptung“ für 10- bis 13-Jährige

„Mädchenselbstbehauptung“ heißt es am 16 . November in der Zeit von 10 bis 16 Uhr während eines Schnuppertrainingstages in der Turnhalle „Am Stadion“ an der Lessingstraße. Die Tagesveranstaltung spricht Mädchen von 10 bis 13 Jahren an, die lernen sollen, sich in unterschiedlichen Situationen zu behaupten.

Ziel des Kurses ist die mentale und körperliche Stärkung der Mädchen als Prävention gegen Gewalt. Die Mädchen sollen bestärkt werden, ihren Gefühlen und Wahrnehmungen zu vertrauen, die eigene Kraft spüren, das eigene Durchsetzungsvermögen entdecken und einfache aber wirkungsvolle Techniken zur körperlichen Verteidigung erlernen und Warnsignale zu erkennen.

Die Veranstaltung wird gemeinsam von der Gleichstellungsstelle und der Streetwork der Stadt Bergkamen unter Anleitung der Kriminaloberkommissarin Petra Landwehr aus dem Kommissariat Kriminalprävention/Opferschutz des Kreises Unna durchgeführt.

Der Kostenbeitrag für den Kurs beträgt 5 Euro. Hierin ist auch ein Mittagessen enthalten. Für den sportlichen Teil sollen die Teilnehmerinnen dementsprechende Kleidung und Turnschuhe mitbringen.

Persönliche Anmeldungen nimmt ab sofort das Streetworkteam, Am Stadion 7a, 59192 Bergkamen, in der Zeit von montags bis freitags, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr, entgegen. Die Teilnahmezahl ist auf 20 Mädchen begrenzt.

Allgemeine Information zum Bergkamener Mädchen- und Frauennetzwerk

Das Bergkamener Mädchen- und Frauennetzwerk existiert seit 1998. In ihm sind Vertreterinnen von über 19 Beratungseinrichtungen vertreten, von der Agentur für Arbeit über die AWO und das Frauenforum bis hin zu Beratungseinrichtungen der Kommune selbst.

Das Netzwerk bündelt und verstärkt die Aktivitäten für Mädchen und Frauen. Die einzelnen Mitglieder wirken als Multiplikatorinnen und sorgen für die Vertretung von Frauenbelangen in ihren einzelnen Einrichtungen und auch darüber hinaus durch gezielte Aktionen in der gesamten Stadt.

Ansprechpartnerinnen sind die gewählte Sprecherin Frau Andrea

Brinkmann, Leiterin der Beratungsstelle für Kinder; Jugendliche und Eltern der Städte Bergkamen und Kamen und die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bergkamen, Martina Bierkämper.

Einbruch in Gartenlaube an der Landwehrstraße: Zwei Täter durch Zeugen gestört

Heute in den frühen Morgenstunden brachen gegen 3.10 Uhre zwei unbekannte männliche Personen den Lagerraum einer Gartenlaube an der Landwehrstraße auf. Erfolglos versuchten sie eine weitere Gartenlaube aufzubrechen. Durch einen Zeugen wurden sie bei der Tat gestört und flüchteten unerkannt in unbekannte Richtung.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0.

LICHTERVERKEHR, Bergkamen: Billie Erlenkamp erneuert und ergänzt ihre Tex-

Inszenierungen



Text-Inszenierung von Billie Erlenkamp auf einer Verkehrsinsel auf der Töddinghauser Straße.

Fast alle Lichtkunstwerke in Bergkamen stehen im Kontext von Straße und Verkehr (Maik + Dirk Löbbert, Andreas Kaufmann) oder Platz (Birgit Hölmer). Auch der inszenierte „Subport“ von Rochus Aust hat verkehrliche Bezüge. Die Lichtkunstwerke stehen im Stadtraum wie Fingerzeige in eine andere Welt.

Bezugnehmend auf diese Situation installiert die Künstlerin Billie Erlenkamp bereits seit 2012 einen poetischen Parcours zum Thema Licht im Straßenraum in Bergkamen. An ungewöhnlichen Orten um Busbahnhof und Rathaus sind mit weißen Buchstaben hier und da kurze poetische Texte entstanden.



Billie Erlenkamp

Die Texte verweisen im kunstfremden Raum der Straße, auf Bordsteinen, Verkehrsinseln oder den Rückseiten von Schildern auf eine andere Dimension der Wahrnehmung. Im Stile eines japanischen Haikus erzählen sie von Augenblicken, Sinneseindrücken, Naturerlebnissen, kurzen Gedanken oder romantischen Vorstellungen. Alle beziehen sich in assoziativer Form auf das Thema Licht. So schimmert, glitzert, leuchtet es in den Texten, von Mondschein aber auch von Leuchtreklame ist die Rede. Es wird bemerkt, dass der Strahlemann unter der Milchstraße bei Tageslicht eher ein Blender ist.

Billie Erlenkamp lässt in den Texten die Gedanken nur kurz aufblitzen und überlässt die Interpretation und die Ausformulierung der Geschichten den Betrachtern.

Auch in diesem Jahr wird die Installation durch die Künstlerin erneuert und ergänzt.

Ausbildungsstelle beim Kreis Unna: Duales Studium Verwaltungsinformatik

Die Kreisverwaltung wird immer digitaler. Und dafür braucht es Fachleute. Im besten Fall kommen die auch aus dem eigenen Haus. Deshalb bietet der Kreis Unna 2020 eine Ausbildungsstelle für das duale Studium „Verwaltungsinformatik“ (Bachelor of Arts) an.

Verwaltung 4.0 zu gestalten, das ist das Ziel des neuen Studienganges Verwaltungsinformatik. An der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung in Münster wird die Theorie gelernt, die praktische Ausbildung erfolgt überwiegend beim Kreis Unna im Fachdienst Zentrale Datenverarbeitung. Es finden ergänzend Praktika in anderen Bereichen der Kreisverwaltung statt.

Inhalte des dualen Studiums sind unter anderem Informatik, IT-Management, IT-Projekte, Datensicherheit, Datenbanksysteme, Rechtswissenschaften sowie Politik- und sozialwissenschaftliche Grundlagen. Die bezahlte Ausbildung dauert in der Regel drei Jahre und beginnt zum 1. September 2020. Der Abschluss Bachelor of Arts, B.A., ist europaweit anerkannt.

Bewerbung und Voraussetzung
Voraussetzung sind die Allgemeine Hochschulreife oder uneingeschränkte Fachhochschulreife und eine EU-Staatsangehörigkeit. Man kann sich nicht direkt an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung einschreiben, sondern muss ein Bewerbungsverfahren in einer der Einstellungsbehörden durchlaufen – also zum Beispiel beim Kreis Unna. Interessierte können sich bis 11. Oktober 2019 bewerben.

Weitere Informationen gibt es bei der Ausbildungsleiterin des

Kreises Unna, Diana von der Heyde unter Tel. 0 23 03 / 27-21 11 oder Hartmut Biermann unter Tel. 0 23 03 / 27-10 16, Leiter des Fachdienstes Zentrale Datenverarbeitung, und im Internet unter www.kreis-unna.de/stellenangebote. PK | PKU